

<b>B 29/1</b> <b>2008 – 2020</b>	<b>Effiziente Nährstoffverwertung P-Eichversuche bei unterschiedlicher Bodenbearbeitung</b>	<b>Anbautechnischer Versuch P-Düngung Methodenharmonisierung</b>
-------------------------------------	---	--

### 1. Versuchsfrage:

In Dauerversuchen auf typisch sächsischen Böden sind neue Bodenuntersuchungsmethoden, die im Rahmen der nationalen und internationalen Methodenharmonisierung zu erwarten sind, zu eichen. Des Weiteren dienen die Versuche der Pflege und Weiterentwicklung des Beratungsprogrammes BEFU im Hinblick auf die P-Empfehlung in Abhängigkeit von der Bodenbearbeitung.

2008 Kart.	2009 WR	2010 Raps	2011 WG(+Zwischenfrucht)	2012 Silomais	2013 Kart.	2014 WR	2015 Raps
---------------	------------	--------------	-----------------------------	------------------	---------------	------------	--------------

### 2. Prüffaktoren:

		<b>Versuchsorte</b>	<b>Landkreis</b>	<b>Prod.gebiet</b>
<b>Faktor A:</b>	Bodenbearbeitung	Baruth	Bautzen	D
<b>Stufe:</b>	2			
<b>Faktor B:</b>	P-Düngung			
<b>Stufe:</b>	5			

### 3. Versuchsanlage:

Lateinisches Quadrat mit 5 Wiederholungen

### 4. Auswertbarkeit/Präzision:

Die Präzision der Versuche lässt eine Auswertung zu.

### 5. Versuchsergebnisse:

PG	P-Düngung [kg/ha]	2008 – 2015		2008 – 2014		2015	
		GE-Ertrag nach Abfuhr [dt/ha]		P-Entzug [kg/ha]		P <sub>DL</sub> nach Ernte [mg/100g] P <sub>DL</sub> vor Anlage 8,55 mg/100g	
		konservierend	wendend	konservierend	wendend	konservierend	wendend
1	0	93,3	89,2	23,7	22,7	5,52	4,94
2	15	94,8	89,1	24,7	21,8	6,48	5,60
3	30	95,8	92,0	25,0	22,0	7,38	6,90
4	45	96,5	90,5	26,0	22,6	8,14	7,86
5	60	95,1	92,8	25,9	23,9	9,06	8,06
<b>GD 5% gepoolt</b>		<b>1,5</b>	<b>1,1</b>				

### 6. Schlussfolgerungen/Handlungsbedarf:

- Bei konservierender Bodenbearbeitung lagen im Vergleich zum Pflugeinsatz die Erträge im Mittel der bisherigen 8 Versuchsjahre auf deutlich höherem Niveau.
- Die P-Entzüge steigen mit zunehmender P-Düngung.
- Die Bodengehalte an verfügbarem P in 0 – 20 cm weisen nach 8 Versuchsjahren klare Differenzierungen entsprechend der steigenden Düngung auf.
- Die Versuchsdurchführung ist langfristig weiterzuführen, um gesicherte Aussagen zur Wechselwirkung von P-Düngung und Bodenbearbeitung ableiten zu können.

<b>Versuchsdurchführung: LfULG</b> <b>ArGr Feldversuche</b> <b>Ref. 77, Frau Trapp</b>	<b>Themenverantw.: Abt. 7 – Landwirtschaft</b> <b>Referat: 72</b> <b>Bearbeiter: Herr Dr. M. Grunert</b>	<b>Erntejahr</b> <b>2008 –</b> <b>2014/2015</b>
--	--	---